



# BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGAZIN DER VOLKSBANK PIRNA | AUSGABE 1/2024



11.000. Bankmitglied



Fusion mit GWG Pirna-Copitz



Neujahresempfang 2024



Verleihung Unternehmerpreis

## Ein Magazin voller Vielfalt

Von Fusionen über Preisverleihungen bis hin zu vielen interessanten Themen aus unserer Region.

Lesen Sie weiter ab Seite 4.



Gemeinnützige  
Wohnungsgenossenschaft Sebnitz  
Niederlassung der Volksbank Pirna eG

## Moderne Wohnkultur trifft auf idyllisches Grün: Ihr neues Zuhause wartet!

- Großzügige Maisonette-Wohnungen
- Moderner, heller Wohnungsschnitt
- Balkon mit atemberaubendem Blick über Sebnitz und bis in die Böhmisches Schweiz



**Jetzt scannen und  
Ihre neue Adresse entdecken!**

 [www.gwg-sebnitz.de](http://www.gwg-sebnitz.de)



Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Sebnitz  
Niederlassung der Volksbank Pirna eG  
Göttingerstraße 35  
01855 Sebnitz

Philipp Martin | Niederlassungsleiter

 03501 5322 781

 [gwg-sebnitz@volksbank-pirna.de](mailto:gwg-sebnitz@volksbank-pirna.de)



**NEUES AUS DER BANK**

Vertreterversammlung // Unternehmer des Jahres // Neujahrsempfang // Cityoutlet // Fusion // Panoramabild // 11.000. Mitglied // Monopoly // Soziale Medien



**SEITE 4-25**



**BANK FÜR DIE REGION**

**SEITE 26-28**

Radrennen Sebnitz // Sponsoringverlängerungen // Werkkasten Kreishandwerkerschaft



**MITGLIEDSCHAFT**

**SEITE 29-35**

Mitgliederwanderung // Mitgliederreisen // Erfolgreiche Mitglieder // Mitgliederseite // GWG Sebnitz

In dieser Ausgabe

Liebe Mitglieder der Volksbank Pirna eG,

ein starker Baum hat tiefe Wurzeln, die in viele Richtungen wachsen und ihn vor den Stürmen dieser Zeit schützen. Genauso legt auch die Volksbank Pirna großen Wert darauf, gleichzeitig breit aufgestellt und tief in der Gesellschaft verwurzelt zu sein.

Ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung war zweifellos unsere Fusion mit der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Pirna-Copitz. Für deren Mitglieder bringt der Zusammenschluss ein hohes Maß an Sicherheit und die Beseitigung des Investitionsstaus und für die Bank eine weitere Ertrags- und Eigenkapitalstärkung. Es ist demnach im besten Sinne das, was unser Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Dr. Thomas Gischke zuletzt eine Win-Win-Situation nannte. Unser Immobilienbestand ist damit auf mehr als 1.000 Wohnungen angewachsen.

Die Beiträge im neuen Mitglieder magazin, welches Sie gerade in den Händen halten, beschäftigen sich auch mit anderen Erfolgsmeldungen aus den ergangenen Wochen und Monaten. So stellen wir stolz unser 11.000. Mitglied vor, das der eine oder andere mit Sicherheit aus dem Fernsehen kennen wird.

Auch über eine spannende und von der Volksbank unterstützte Idee zur Belebung der Pirnaer Innenstadt können Sie mehr erfahren genauso wie über unser neues Gesicht in den sozia-



**Dr. Hauke Haensel**  
Vorsitzender des Vorstandes  
der Volksbank Pirna eG

len Medien, verbunden mit einer erfolgreichen Kampagne zur Gewinnung neuer Auszubildender.

Besonders freue ich mich, dass wir nach drei Jahren Pause durch die Wirren der Corona-Pandemie nicht nur den Neujahrsempfang gemeinsam mit der Stadt Pirna und dem VdS wieder begehen konnten, sondern auch zusammen mit der Sächsischen Zeitung endlich wieder den Preis „Unternehmer des Jahres“ vergeben durften. Ein mehr als würdiger Preisträger Christoph Herbrig, Geschäftsführer der Herbrig & Co. GmbH – Präzisionsdrehteile in Bärenstein, konnte sich über den Preis freuen. Lernen Sie ihn auf den folgenden Seiten näher kennen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des neuen Mitglieder magazins.

Ihr Dr. Hauke Haensel  
Vorsitzender des Vorstandes der Volksbank Pirna eG



## Vertreterversammlung der Volksbank Pirna eG

# IM ZEICHEN VON WACHSTUM UND ZUSAMMENHALT

Alle Jahre wieder findet die Vertreterversammlung, der Höhepunkt des genossenschaftlichen Lebens, statt. Neben der Bestätigung des Jahresabschlusses und der Beschlussfassung zur Dividende legten Vorstand und Aufsichtsrat Rechenschaft über ihre Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr im September 2023 in der Bogensporthalle in Lohmen ab.

Trotz der Herausforderungen durch ein steigendes Zinsniveau und politische Unsicherheiten blieb die Bank auch im Geschäftsjahr 2022 ertragsseitig stabil und setzte den Wachstumskurs fort. Das Bankgeschäftsvolumens wuchs dabei auf stolze 1,3 Milliarden Euro, hinzu kam ein im Vergleich zum Verbandsdurchschnitt überdurchschnittliches Wachstum des Kundenkreditvolumens von 9 %. Auch die Zahl der Mitglieder und Neukunden stieg dreistellig. 31.880 Kunden vertrauen derzeit der Volksbank Pirna. Damit konnte der Marktanteil auf 25 % gesteigert werden.

Eine Besonderheit im diesjährigen Bericht des Vorstandes war die Vorstellung der Ergebnisse der Sonderprüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Mit diesen unvermuteten Prüfungen kommt die BaFin Ihrer Aufgabe als Hauptakteur der Bankenüberwachung in Deutschland nach. Einer solchen Prüfung müssen sich alle Banken aller fünf bis acht Jahre unterziehen. Die letzte dieser Art in unserem Hause war 2014.

Fast drei Monate dauerte die Prüfung. Ein Team aus vier Prüfern schauten sich die Risikosteuerungsinstrumente der Bank, das Risikomanagementsystem, den Kreditbereich und die Organisation der Bank an. Man kann eigentlich sagen – alles. Sechs Wochen der Prüfungszeit waren die Prüfer vor Ort und führten Interviews mit dem Vorstand und den Führungskräften durch. Im Ergebnis wurde die Ordnungsmäßigkeit der Bank, ihrer Geschäfte und der Geschäftsführung bestätigt. Es wurden keine wesentlichen Mängel festgestellt. Auch wenn die Prüfung erhebliche Kapazitäten der Bank über einen längeren Zeitraum gebunden hat – und dazu die sechststelligen Kosten der Prüfung durch die Bank allein zu tragen sind – bringt sie eine wesentliche Erkenntnis zu Tage: Unsere Mitglieder und Kunden können versichert sein, dass in der Volksbank Pirna alle Geschäfte nach den geltenden

gesetzlichen Bestimmungen erfolgen sowie alle Anforderungen an das Risikomanagement einer Bank auf hohem Niveau erfüllt sind.

Ein weiterer wesentlicher Punkt der Vertreterversammlung 2023 war die Beschlussfassung über die Fusion mit der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft GWG Pirna-Copitz (siehe hierzu auch Bericht ab Seite 16). Mit 100 % Zustimmung wurde die Fusion von den Vertretern gebilligt. Da auch die Mitglieder der GWG Pirna-Copitz am Vortag auf ihrer Mitgliederversammlung mit 98 % der Fusion zugestimmt hatten, war damit die Fusion besiegelt. Wie im Fusionsvertrag vereinbart, wurde der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende der GWG Ralph Mitscherlich durch die Vertreter der Volksbank in den Aufsichtsrat der Volksbank Pirna gewählt.

Die Vertreterversammlung bot darüber hinaus den notwendigen Raum für Diskussionen über die Herausforderungen

und Chancen, die sich aus der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Lage für die Zukunft ergeben.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Vertreterversammlung kredenzte das Landhotel Nicolai einen Hochgenuss in drei Gängen. Die Vertreterversammlung endete mit einer unterhaltsamen Einlage des Komikers und Parodisten Jörg Knör. Herausforderungen mit einer Portion Humor zu nehmen, ist schließlich auch ein bekannter Schlüssel zum Erfolg. *DTK*

Den Videobeitrag zu der Veranstaltung finden Sie unter [www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



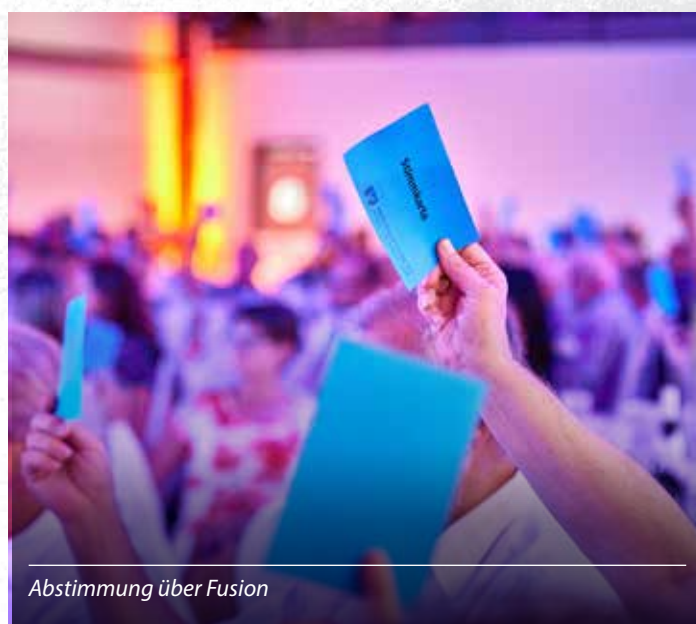
Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Dr. Thomas Gischke beim Bericht des Aufsichtsrates



Frisch gewähltes Aufsichtsratsmitglied Ralph Mitscherlich von der GWG



Jörg Knör sorgt für humorvolle künstlerische Höhepunkte.



Abstimmung über Fusion



Unternehmer des Jahres 2023, Christoph Herbrig, hält den Pokal stolz in den Händen

## Preis der Sächsische Zeitung und Volksbank Pirna „Unternehmer des Jahres“ geht an Christoph Herbrig

# ROTER TEPPICH FÜR GUTES UNTERNEHMERTUM

„Jeder für sich und Gott gegen alle“ lautet der Titel eines Films von Werner Herzog über das Leben des Kaspar Hauser. So ähnlich mag sich mancher Unternehmer fühlen, nur dass es statt Gott eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften sind, die den Unternehmern das Leben schwer machen. Um Unternehmern zu zeigen, dass ihre Leistung auch jenseits von Umsatzsteigerungen, Gewinnsprüngen und Marktanteilen gewürdigt wird, gibt es seit 2009 den Preis „Unternehmer des Jahres im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost- und Westsachsen“. Dieser Preis ist auch ein Symbol dafür, dass Unternehmer nicht allein stehen: An ihrer Seite stehen nicht nur die Volksbank Pirna und die Sächsische Zeitung als Preis-

stifter und Ausrichter, sondern auch die anderen Unternehmer der Region.

Sie alle trafen sich am 22. September 2023 in der Bogensportthalle Lohmen. Dort fand die feierliche Gala zur Verleihung des Unternehmerpreises statt. Die Veranstaltung der Volksbank Pirna und der Sächsischen Zeitung würdigt die Leistungen und das Engagement von Unternehmern aus der Region, die sich durch Innovation, Nachhaltigkeit und exzellente Ausbildung auszeichnen. Aktueller Preisträger ist Christoph Herbrig, unter anderem Geschäftsführer der Herbrig & Co. GmbH – Präzisionsdrehteile aus Bärenstein und



Mit klaren Worten: Trigema-Chef Wolfgang Grupp



Fasziniertes Publikum – Die Gäste lauschen gebannt den Worten von Wolfgang Grupp

des Pirnaer V8-Werks, das sich auf die Restaurierung der amerikanischen Klassiker Ford Mustang und Chevrolet Corvette spezialisiert hat. Als Gastredner sprach Wolfgang Grupp, Chef des schwäbischen Textilherstellers Trigema, über die Zukunft des Standorts Deutschland.

### JEDER IST SEINES GLÜCKES SCHMIED

Der Preis „Unternehmer des Jahres im Landkreis Sächsische Schweiz-Ostergebirge“ hat sich zu einer festen Institution im gesellschaftlichen Leben der Region entwickelt. Die Auszeichnung unterstreicht die Bedeutung und Vielfalt des unternehmerischen Schaffens im Landkreis und würdigt die

Vorbildfunktion der Unternehmer für die Gesellschaft. Die Jury wählt jedes Jahr aus zahlreichen Bewerbungen und Vorschlägen den Preisträger aus. Dabei werden Kriterien wie Innovation, Ausbildung, soziales und gesellschaftliches Engagement, regionale Verbundenheit und wirtschaftlicher Erfolg berücksichtigt. Der Preisträger erhielt dieses Jahr eine Figur eines Schmiedes aus der Werkstatt des Pirnaer Steinmetzmeisters und Innungsobers Gabriel Heimann sowie ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro. Die Figur des Schmiedes kann dabei als Aufforderung verstanden werden, sein Glück und Geschick selbst in die Hand zu nehmen – Eigenschaften, die zweifellos zur DNA von erfolgreichen Unternehmern gehören. Und wie alle Preisträger in den Vorjahren, spendete

## adviconta.de – Ihre Steuerberater vor Ort

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten.

Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten.

Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

### Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.



- Finanzbuchhaltung
- Hilfeleistungen für Selbstbucher
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Beratung
- Prüfung

**adviconta** <sup>®</sup>  
 adviconta.de · Dr. Gischke GmbH  
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Prof. Dr. Thomas Gischke  
 StBin Andrea Reichert  
 StBin Grit Salomo  
 WP Alexander Dubberke  
 Schloßpark 28, 01796 Pirna  
 Tel. 03501 79 94-0 | Fax 03501 79 94-100  
 www.adviconta.de | info@adviconta.de



Landrat Michael Geisler bei der Laudatio für den Preisträger

der Geehrte sein Preisgeld an neun Vereine weiter. Darunter die Jugendfeuerwehr in Bärenstein, die Feuerwehr in Bad Gottleuba sowie der Heimatverein Liebenau.

### GASTREDNER MIT KLARTEXT

Gastredner des Abends war Wolfgang Grupp, der seit 1969 die Geschicke des schwäbischen Textilherstellers Trigema lenkt. Das 1919 gegründete Familienunternehmen ist der größte Hersteller von Sport- und Freizeitbekleidung in Deutschland und beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiter. Wolfgang Grupp ist bekannt für seine klaren Worte, seine unkonventionellen Ansichten und seine kompromisslose Haltung zu Qualität, Verantwortung und Standorttreue. Er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse und wurde mehrfach als Unternehmer des Jahres ausgezeichnet. In seiner Rede mit dem Titel „Deutschland – noch ein Standort mit Zukunft?“ appellierte er an die Unternehmer, ihrer Pflicht nachzukommen und nicht der Gier zu verfallen. Er kritisierte Manager, die trotz Fehlentscheidungen Millionen kassierten, und einen Rechtsstaat, der es manchen erlaube, ohne Leistung zu Reichtum zu kommen. Und er lobte den Standort Deutschland, der mit herausragender Qualität und nicht mit Billiglöhnen im Wettbewerb bestehen müsse. Grupp plädierte für mehr Haltung und Verantwortung in der Gesellschaft und räumte dabei auch mit einigen Missverständnissen über sein Privatleben auf.

### AUSTAUSCH UND INSPIRATION

Die Gala zur Preisverleihung war ein rundum gelungener Abend, der Unternehmern und Kommunalpolitikern die Möglichkeit bot, sich auszutauschen, zu vernetzen und

inspirieren zu lassen. Über 200 geladene Gäste genossen das herbstliche Bilderbuchwetter, das kulinarische Angebot und das feine musikalische Rahmenprogramm. Schade, dass wir nur einen Unternehmer auszeichnen konnten. Denn es gibt noch viele Unternehmer in unserer Region, die diese Auszeichnung verdient hätten. Aber wir sehen uns ja im nächsten Jahr wieder ...

mgz

Die komplette Rede von Wolfgang Grupp finden Sie unter [www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



Den Videobeitrag zum Unternehmer des Jahres finden Sie unter [www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna) oder nutzen Sie unseren QR-Code.




Pokal gefertigt vom Steinmetz und Innungsoberrmeister Gabriel Heimann



Wolfgang Grupp und Landrat Michael Geisler in angeregter Unterhaltung



Ein würdiger Preisträger: Christoph Herbrig

## Unternehmer des Jahres 2023: Christoph Herbrig

# MIT V8 POWER AN DIE SPITZE

Christoph Herbrig ist der Gewinner des von der Volksbank Pirna und der Sächsischen Zeitung verliehenen Unternehmerpreises 2023 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Herbrig hat sich mit seinem Unternehmen auf Feinmechanik spezialisiert und beliefert unter anderem Autobauer, Uhrenhersteller und die Elektroindustrie. Mit über 180 hochqualifizierten Mitarbeitern erzielt die Herbrig & Co. GmbH – Präzisionsdrehteile einen Jahresumsatz von 38 Millionen Euro. Mit 170 CNC Hightec-Maschinen am Standort Bärenstein produziert seine Firma Präzisionsteile im Millimeterbereich. Seine Produkte werden weltweit nachgefragt.

Aushängeschild des Unternehmens ist das V8-Werk in Pirna, das sich um die Restaurierung von Ford Mustang- und Chevrolet-Corvette-Oldtimern kümmert. Christoph Herbrig ist selbst ein leidenschaftlicher Oldtimer-Fan, der seine Liebe zu den amerikanischen Klassikern in seinem V8-Werk auslebt. Er besitzt mehrere Oldtimer, darunter einen Ford Mustang Shelby GT 500 von 1967. Er nimmt regelmäßig an Oldtimer-Rallyes teil und organisiert auch selbst Veranstaltungen, wie die „V8-Classic-Tour“, die jedes Jahr im

September stattfindet. Letztes Jahr gewann er gemeinsam mit Markus Hendel die Jubiläums-Auflage der Silvrretta Classic Rallye mit großem Abstand.

Der Unternehmer des Jahres ist ein Teamplayer, der den Preis seinen Mitarbeitern widmete, ohne die „die Maschinen nicht funktionieren würden“. Christoph Herbrig ist ein Vorbild für die regionale Wirtschaft und ein Beweis dafür, dass man mit Innovation, Qualität und Leidenschaft erfolgreich sein kann. Aber Herbrig ist nicht nur ein erfolgreicher Unternehmer, sondern auch ein sozial engagierter Mensch, der sich für die Förderung von Bildung, Kultur und Sport in der Region einsetzt. Er ist Mitglied im Rotary Club Pirna, im Förderverein des Deutschen Uhrenmuseums Glashütte und im Verein zur Förderung des Bogensports in Lohmen. Dabei unterstützt er auch verschiedene soziale Projekte, wie die Kinderhilfe in Nepal oder die Hospizarbeit in Pirna.

Christoph Herbrig ist ein Unternehmer mit Herz und Verstand, der seine Leidenschaften zum Beruf gemacht hat. Er ist ein Vorbild für die regionale Wirtschaft.

mgz



*Rund 400 Gäste aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft hörten den Rednern gespannt zu.*

## Neujahrsempfang 2024 der Volksbank Pirna gemeinsam mit der Stadt Pirna und dem Verein der Selbständigen

# WIEDERBELEBUNG EINER WICHTIGEN TRADITION

Ein großer Abend des Dankes, von Rekordergebnissen und Zukunftsoptimismus vereinte am 12. Januar 2024 in den Geschäftsräumen unseres 166 Jahre alten Geldhauses die lokale Prominenz aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Gesellschaft. Beim gemeinsamen Neujahrsempfang von Volksbank Pirna, Großer Kreisstadt Pirna und des Verbandes der Selbständigen des Landkreises Sächsische Schweiz e. V. trafen sich rund 400 Gäste in bester Feierlaune zu Gedankenaustausch und Resümee.

Letztmalig als Stadtoberhaupt verabschiedete sich nach 14 sehr erfolgreichen Jahren als Chef von 640 Mitarbeitern der Verwaltung Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke mit warmherzigen und nachdenklichen Tönen. Prägnant mahnte er einen neuen Zeitgeist, kompromissbereite Ratsmehrheiten und den Mut zum Anpacken an.

Gewerbeverbandsvorsitzender Tilo Kalkreiber betonte die Bewahrung der Traditionen und Werte, welche sein Verband u. a.

mit dem jährlichen Schmücken des Erlpeterbrunnens und der Errichtung des Maibaumes am Elbufer so vorbildlich pflegt.

In mitreißender Rede analysierte Vorstandsvorsitzender Dr. Hauke Haensel das Jahr 2023, welches trotz turbulenten wirtschaftlichen und politischen Umfeldes zum erfolgreichsten in der Geschichte der Volksbank Pirna wurde. Zwischenapplaus unterbrach nicht nur seine prononcierten Einschätzungen der Lage, sondern auch die hier erstmals offiziell verkündeten geschäftlichen Rekordergebnisse:

Die bilanziellen und außerbilanziellen Einlagen der 11.084 Mitglieder bzw. 32.392 Kunden stiegen um 53 Millionen auf 711 Millionen Euro. Das Bankgeschäftsvolumen erreichte bislang 1,4 Milliarden Euro. Als Großvermieter von über 1.000 Wohnungen im Geschäftsgebiet sichert die Volksbank Pirna mit der Übernahme der GWG's Sebnitz und Pirna-Copitz zudem bezahlbares genossenschaftliches Wohnen. Per ordentlichem sechsstelligen Betrag werden jährlich über 100 Vereine, Projekte und Veranstaltungen der Region unterstützt.



*Tilo Kalkreiber zieht Bilanz über die Arbeit des Verbandes der Selbständigen.*



*Die traditionelle Begrüßung durch den Oberbürgermeister, dem Verbandsvorsitzenden und dem Vorstand der Volksbank Pirna.*



*Mit warmherzigen Worten bei seiner letzten Neujahrsrede: Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke*



*Der neue Oberbürgermeister Tim Lochner mit verbindenden Worten an die Pirnaer.*



*Dr. Hauke Haensel im Spannungsfeld zwischen scharfer Kritik an der Bundesregierung und hervorragenden Bankzahlen.*

Begeisterung löste das Abschiedsgeschenk der Volksbank für Oberbürgermeister Hanke – ein großer goldener Bilderrahmen – aus. Das Kreditinstitut greift hier die aus finanziellen Gründen leider unterbrochene Tradition auf, gewählte Stadtoberhäupter in Öl für die Rathausgalerie verewigen zu lassen. Auch Amtsvorgänger Markus Ulbig kommt Dank der Volksbank in den Genuss, von einem Künstler porträtiert zu werden.

Mit Spannung wurde die Rede des neugewählten partei-losen Oberbürgermeisters Tim Lochner erwartet. Er wolle

in diesen spannungsgeladenen Zeiten als „Brückenbauer“ wirken, lud alle Bürger ein, am weiteren Aufbau Pirnas mitzuwirken. Das Verbindende und nicht das Trennende sollte im Mittelpunkt des Miteinanders stehen. Seine Rede wurde mit Applaus bedacht.

Den Ehrenamtspreis der Elbestadt konnte Mario Steinbach in Empfang nehmen. Dem Kennerblick des ehrenamtlichen Archäologen verdankt Sachsen u. a. den 2018 entdeckten Sensationsfund des 2.500 Jahre alten keltischen Prunkschmuckes von Pratzschwitz.



*Abschiedsgeschenk der Volksbank Pirna in Form eines symbolischen Bilderrahmens für die Porträlierung von Klaus-Peter Hanke*



*Kabarettist Chin Meyer als Steuerfahnder*



*Mit spitzer Zunge – Chin Meyer unterhält das Publikum und nimmt humorvoll seine Opfer in den Fokus.*



Ringhotel Landhaus Nicolai überraschte die Gäste mit einer kulinarischen Weltreise – einem Spitzenbuffet



Pirnas neuer Ehrenamtspreisträger – der ehrenamtliche Archäologe Mario Steinbach

Als Überraschungs-Paukenschlag erschien zu lokalen und internationalen Buffet-Spezialitäten zu später Stunde die „Steuerfahndung“ in Person des „Oberfinanzdirektors Treiber“. Kabarettist Chin Meyer demonstrierte, wie brillant er die Kunst beherrscht, nicht nur über Geld nachzudenken. Für Lachsalven sorgten bei Aufsichtsratsvorsitzendem wie Stadtpfarrer sein Feuerwerk an Sprüchen, von denen „Raucher und Trinker halten den Staat durch ihre Steuern am Leben“ zu den eher harmloseren zählte. Wahrlich ein Neujahrsempfang, der wohl allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben wird!

W.L.

Den Videobeitrag zum Neujahrsempfang 2024 finden Sie unter [www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



Volksbank Pirna übernimmt Kosten der Machbarkeitsstudie

## PIRNAS INNENSTADT KÖNNTE „OUTLET-CITY“ WERDEN

Wer durch Pirnas Breite Straße, Bahnhofstraße oder Schössergasse läuft, kann die vielen geschlossenen Läden nicht übersehen. Seit Jahren verzweifeln Experten an dem Problem, den sich ständig verschlimmernden Leerstand von Geschäften zu stoppen. Nun gibt es die innovative Idee, diese missliche Situation nicht nur zu beseitigen, sondern die Große Kreisstadt zum gewaltigen Anziehungspunkt für Kauflustige zu machen. Die Lösung: Pirna unter Nutzung traditioneller Ladenstrukturen in eine „Outlet-City“ verwandeln! Diesen kühnen Plan unterstützt die Volksbank Pirna eG, indem sie mit der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH jetzt bei der auf diesem Gebiet in Europa führenden Unternehmensberatung „ecostra GmbH“ eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gab.

Dr. Hauke Haensel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG: „Die Vorarbeiten und die Idee zur Etablierung eines ‚City Outlets Pirna‘ begeistern uns. Als einziges Kreditinstitut mit Hauptsitz in Pirna wollen wir erneut unseren Beitrag zur Entwicklung der Stadt leisten und unterstützen die

Machbarkeitsstudie deshalb mit einem ordentlichen fünfstelligen Betrag.“

Volksbank, Stadtverwaltung, Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH und die im Citymanagement Pirna e. V. zusammengeschlossenen ortsansässigen Händler und Gastronomen ziehen seit Monaten an einem Strang. Sie sind fasziniert vom Konzept des gebürtigen Pirnaer Managers Henryk Vogel, die Stadt durch dutzende Outlets zu einem neuen Shopping- und Tourismusmagneten zu entwickeln. In Outlets verkaufen renommierte Markenhersteller Ware vergangener Saisons, Restposten und Überbestände mit 30 bis 70 Prozent Rabatt auf den ursprünglichen Preis. Weil Outlet-Shopping Event-Charakter hat, erfreuen sie sich im In- und Ausland großer Beliebtheit. Während sich die meist auf der grünen Wiese errichteten Outlet-Center wie Metzingen (Baden-Württemberg) gern den Charakter einer Kleinstadt geben, ist in Pirna mit der historischen Innenstadt und vorhandener Erlebnisgastronomie solch Flair bereits vorhanden. Und selbstverständlich der Platz. Stehen doch von 230 Läden



Leerstände und aktive Geschäfte –  
rot = aktiv und schwarz = Leerstand



*Citymanagement Pirna, SEP GmbH, Stadt Pirna und Volksbank Pirna als Projektmitglieder stellen mit Henryk Vogel das Projekt der Presse vor.*

heute 73 leer. Das sind traurige 32 Prozent. Weitere Geschäftsaufgaben kündigen sich leider an.

Auch die Mutter von Henryk Vogel, Beate Vogel, betrieb in den 1990er Jahren mit viel Leidenschaft und Engagement den Damenbekleidungs-Shop „Gelfert-Moden“ inklusive Änderungsschneiderei in der Schössergasse. Vogel: „Pirna steckt wie viele deutsche Mittelzentren in einem Teufelskreis. Händler finden keine Nachfolger, Jung und Alt bestellt im Internet, den Rest der Kaufkraft schöpfen Dresdens große Shopping-Center ab. Mit jedem geschlossenen Laden wird die Innenstadt leerer, unattraktiver, lockt noch weniger zum Flanieren und Einkaufen ein.“

Das Patentrezept dagegen fand er in Bad Münstereifel. Die nordrhein-westfälische Stadt hat zwar kaum halb soviel Einwohner wie Pirna, doch manche Gemeinsamkeit: Straßen voll denkmalgeschützter Häuser, ein Fluss, die Erft, von dem Hochwassergefahr ausgeht und den Nationalpark Eifel in der Nähe. Vor Jahren führte das Ladensterben zur Verödung der Stadt. Dann lockte man über 50 Fashion- & Lifestyle-Marken sowie internationale Labels in die leeren Geschäfte. Heute boomt Bad Münstereifel, stehen Traditionshändler, Restaurants und Hotels blendend da.

In Pirna preisgesenkte Markenartikel zu shoppen und gleich noch den Tourismus-Hotspot Sächsische Schweiz genießen – diese Kombination könnte sich als unschlagbar erweisen. Nach vorläufigen Schätzungen sollte eine „Outlet-City Pirna“ für fünf Millionen Menschen im 90-Fahrtminuten-Radius sowie die jährlich 1,8 Mio. Dresden-Touristen und die 1,7 Mio. Besucher der Sächsischen Schweiz ein interessantes Ziel sein. Dafür müssen natürlich Park- und Verkehrsprobleme gelöst, die Bürgerschaft für das Vorhaben begeistert werden.

Die Symbiose von Marken-Outlets, PopUp-Stores und etablierten Geschäften würde auf der Gartenstraße und Breite Straße starten, ihre Magnetwirkung jedoch über alle Innenstadtstraßen und Gassen entfalten. Etwa 50 Pirnaer Geschäftsleute, denen das Projekt Ende Januar vorgestellt wurde, zeigten auch deshalb große Zustimmung, weil Outlet-Aktivitäten als resistent gegenüber dem Internethandel gelten. Das Medienecho war überaus positiv und viele Stadtverordnete scheinen von den neuen Möglichkeiten angetan.

Bei positiven Resultaten von Machbarkeitsstudie und folgender Wirtschaftlichkeitsanalyse – so optimistische Schätzungen – wäre die Eröffnung von 30 Outlets schon bis 2026 denkbar. *W. L.*



Volksbank Pirna und GWG Pirna-Copitz verschmelzen

## HOCHZEIT MIT EINER VERMÖGENDEN BRAUT

Zum zweiten Mal innerhalb von zwei Jahren ist die Volksbank Pirna vor den Traualtar getreten. Nach der Eheschließung mit der GWG Sebnitz, sagte diesmal die GWG Pirna-Copitz laut und deutlich „ja“.

Damit gehen zwei Genossenschaften künftig einen gemeinsamen Weg. Und diese Ehe ist in vielerlei Hinsicht mehr als vernünftig, denn der Zusammenschluss beider Unternehmen bringt für beide Seiten große Vorteile.

Zum einen wird bezahlbares genossenschaftliches Wohnen in Pirna gesichert, notwendige Instandsetzungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den Wohnungsbestand sind jetzt dank der Finanzkraft der Bank finanzierbar. Durch die Ablösung der vorhandenen Kredite der GWG steht zusätzlich mehr Spielraum für Investitionen aus den ersparten Zinsaufwendungen zur Verfügung. Und darüber hinaus konnte nicht zuletzt das vorhandene Nachfolgeproblem der GWG gelöst werden.

Für die Volksbank Pirna bietet die Ehe einen weiteren Schritt unabhängiger vom zinstragenden Geschäft zu werden. Mit jetzt über 1.000 eigenen Wohnungen kann

die wichtige zusätzliche Ertragssäule für die Bank weiter ausgebaut und Synergieeffekte gehoben werden. Zusätzlich bringt die GWG neben ihren 278 Wohnungen, die faktisch keinen Leerstand aufweisen, eine üppige Eigenkapitalausstattung mit. Begonnen hat die Ehe mit einem Anruf unseres Vorstandsvorsitzenden Hauke Hensel bei Ramona Hübsch. Er erhielt von einem Bankmitarbeiter die Info, dass die GWG Pirna-Copitz Probleme mit der Nachbesetzung der Vorstandsvorsitzenden Frau Hübsch hat. In dem Telefonat sprach er direkt die Möglichkeit einer Fusion an. Nach anfänglicher Skepsis, führten letztlich die weiterführenden Gespräche sowie das Gespräch der GWG Vertreter mit dem ehemaligen Aufsichtsratsvorsitzenden der GWG Sebnitz Ullrich Dornick, der über seine Erfahrungen bei der Fusion mit der Bank berichtete, zum Erfolg. Damit war der Weg frei. Es musste nur noch der Ehevertrag geschlossen werden und die Zustimmung der Genossenschaftsmitglieder beider Häuser eingeholt werden. Die größte Herausforderung dabei, alles innerhalb von drei Monaten unter Wahrung aller Fristen hinzubekommen. Aber auch das sollte gelingen.

Den Videobeitrag zur Fusion  
finden Sie unter  
[www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna)  
oder nutzen Sie unseren **QR-Code**.



*Erste Investitionen: Neu gestalteter Hinterhof ...*



*... und neue 60 Meter lange Stützmauer*

Das „Ja“ Wort wurde dann am 24.8.2023 beim Notar mit Unterzeichnung des (Fusions-)Ehevertrages gegeben. Zuvor hatten die Mitgliederversammlung der GWG mit 98 % und die Vertreter der Volksbank mit 100 % ihre Zustimmung erteilt. Mit Eintragung am 4.10.2023 im Genossenschaftsregister ist die Ehe nunmehr rechtskräftig geschlossen. Und der Ehevertrag hat es in sich.

Neben Investitionsverpflichtungen in Millionenhöhe und Verpflichtung zur Beseitigung des Investitionsstaus wurde umfangreiche Zusagen zur Sicherheit der Mietverträge und des Mietpreises gegeben. Weiterhin wird die Geschäftsstelle als Anlaufpunkt für die Mieter erhalten. Gleich nach der Hochzeit begann die Volksbank mit der Umsetzung der Zusagen aus dem Ehevertrag. Eine 60 Meter lange Stützmauer (G.-Hauptmann-Str. 3-5) wurde neu gebaut sowie zwei Hinterhöfe (A.-Bebel-Str. 4/6 und G.-Hauptmann-Str. 1/3) gepflastert. Weiterhin erfolgten die Planungsarbeiten für die Häuser mit Rissbildung. Hier wird in den nächsten Wochen auch die Sicherung der Fundamente erfolgen. Sobald das Wetter besser wird, erfolgt die Erneuerung der

Fassaden (Beyerstraße 9/20). Weiter geht es dann auch mit der Erneuerung der Wohnungseingangstüren. Bei 40 Wohnungen erfolgte bereits der Austausch.

Mit der Eheschließung war nun auch der Weg frei für Ramona Hübsch, am 29.2.2024 in den wohlverdienten Ruhestand zu treten. Sie hat über Jahrzehnte in beeindruckender Form die GWG erfolgreich geführt. Dafür gilt ihr ein ganz besonderer Dank. Und zum Begrüßungsfest (alle Infos siehe Rückseite des Magazins), was wie in Sebnitz, auch in Pirna am 26.5.2024 stattfindet, wird im Kreise der Mitglieder der GWG ein würdiger Rahmen für Ihre offizielle Verabschiedung sein.

Die Eheschließung brachte auch ein Wiedersehen mit einem alten Bekannten. Nach dem der planmäßige Nachfolger von Frau Hübsch, Ralf Stoschek, aus gesundheitlichen Gründen unerwartet ausscheiden musste, übernahm unser langjähriges Vorstandsmitglied Ewald Saathoff am 1.3.2024 die Leitung der Niederlassung der GWG Pirna-Copitz.

DTK



*Wohngebiet der GWG Pirna-Copitz – als Niederlassung nun Teil der Volksbank Pirna*





Vorstandsmitglied Jens Köhler gratuliert und begrüßt Laura Wontorra als 11.000. Mitglied der Volksbank Pirna.

11.000. Mitglied: Laura Wontorra

## NÄCHSTE ZIELMARKE GEKNACKT

Seit über zehn Jahren steht Laura Wontorra vor der Kamera und gehört mittlerweile zu den gefragtesten und erfolgreichsten Moderatorinnen Deutschlands – und steht ihrem berühmten Vater in nichts mehr nach. Laura Wontorra ist sowohl als Moderatorin bei nationalen und internationalen Fußballspielen für DAZN, als auch für Unterhaltungsshows wie „Grill den Henssler“ oder „Ninja Warrior“ regelmäßig im deutschen Privatfernsehen zu sehen. Mit dem 11.000. Mitglied knackt die Volksbank vorzeitig ihre Zielmarke. Damit konnte die Volksbank Pirna ihre Mitgliederzahl im Saldo in den letzten vier Jahren um 2.000 neue Mitglieder steigern.

**Sie tragen mit „Wontorra“ einen bereits durch Ihren Vater sehr bekannten Namen.**

**Wie ist es Ihnen gelungen, Ihren eigenen Weg zu finden?**

Der Name war für mich immer Ansporn mich zu beweisen und meinen eigenen Weg zu gehen. Ich bin unheimlich stolz, die Tochter meines Vaters zu sein, der mich früh mit seiner Sportleidenschaft infiziert hat und somit auch einer meiner großen Mentoren ist. Das ist sicherlich ein Schlüssel zum Erfolg, jemanden an der Seite zu haben, der einen immer unterstützt.

**Was sind Ihre aktuellen Projekte und wo sind Sie demnächst zu sehen?**

Ich freue mich, weiterhin in der Unterhaltung und im Sport moderieren zu dürfen. Neben Grill den Henssler (VOX) und Ninja Warrior Germany (RTL) freue ich mich auf die Einsätze im Fußballstadion in der Bundesliga und UEFA Champions League für DAZN. Es werden noch weitere Highlights dieses Jahr dazu kommen auf die ich mich sehr freue.

**Welche Eigenschaften muss man als Moderatorin mitbringen?**

Es ist so vielseitig. Die Neugier, Dinge zu erfahren und zu hinterfragen, die Lust, auf einer großen Bühne Menschen zu unterhalten und auf eine humorvolle Art Geschichten zu erzählen. Sicherlich ist dabei ein selbstbewusstes Auftreten hilfreich. Die Gesamtkombination macht es.

**Was war Ihre bislang ungewöhnlichste Moderation/ Ihr ungewöhnlichster Auftritt?**

Es war vielleicht nicht ungewöhnlich, aber eine wunderbare Erinnerung. Vor einigen Jahren durfte ich für das in-

ternationale Fernsehen die Auslosung der UEFA Champions League moderieren. Das war für mich als Fußballfan eine große Ehre.

**Schauen Sie manchmal auch Ihre eigenen Sendungen im Fernsehen an?**

Wenn ich neue Sendungen moderiere, mache ich das, um zu sehen, wo ich mich noch verbessern kann. Wirklich gerne tue ich das aber nicht.

**Wie gehen Sie mit dem Stress um und was tun Sie, um sich mental und körperlich fit zu halten?**

Lange Spaziergänge in der Natur mit meinem Hund Milo entschleunigen mich sehr und geben mir Kraft.

**Sind Sie bei Live-Übertragungen noch aufgeregt und wenn ja, was tun Sie dagegen?**

Ich bin vor Auftritten oder Sendungen selten aufgeregt, weil ich versuche, mich immer bestmöglich auf die Sendungen vorzubereiten. Eine gewisse Form der Aufregung oder Anspannung ist aber immer da, das hält die Konzentration hoch.

*mgz*

**Das perfekte Geschenk?  
Ein Stück Heimat!**

**Morgen kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**



**Ob Geburtstag, Taufe  
oder einfach nur so:  
verschenken Sie eine  
Mitgliedschaft bei uns!**



**volksbank-pirna.de/mitgliedschaft**



Sächsische Zeitung und Volksbank Pirna präsentieren mit Landrat Michael Geisler die gemeinsame Sonderedition.

## Volksbank Pirna und Sächsische Zeitung präsentieren: Monopoly Sonderedition „Sächsische Schweiz“

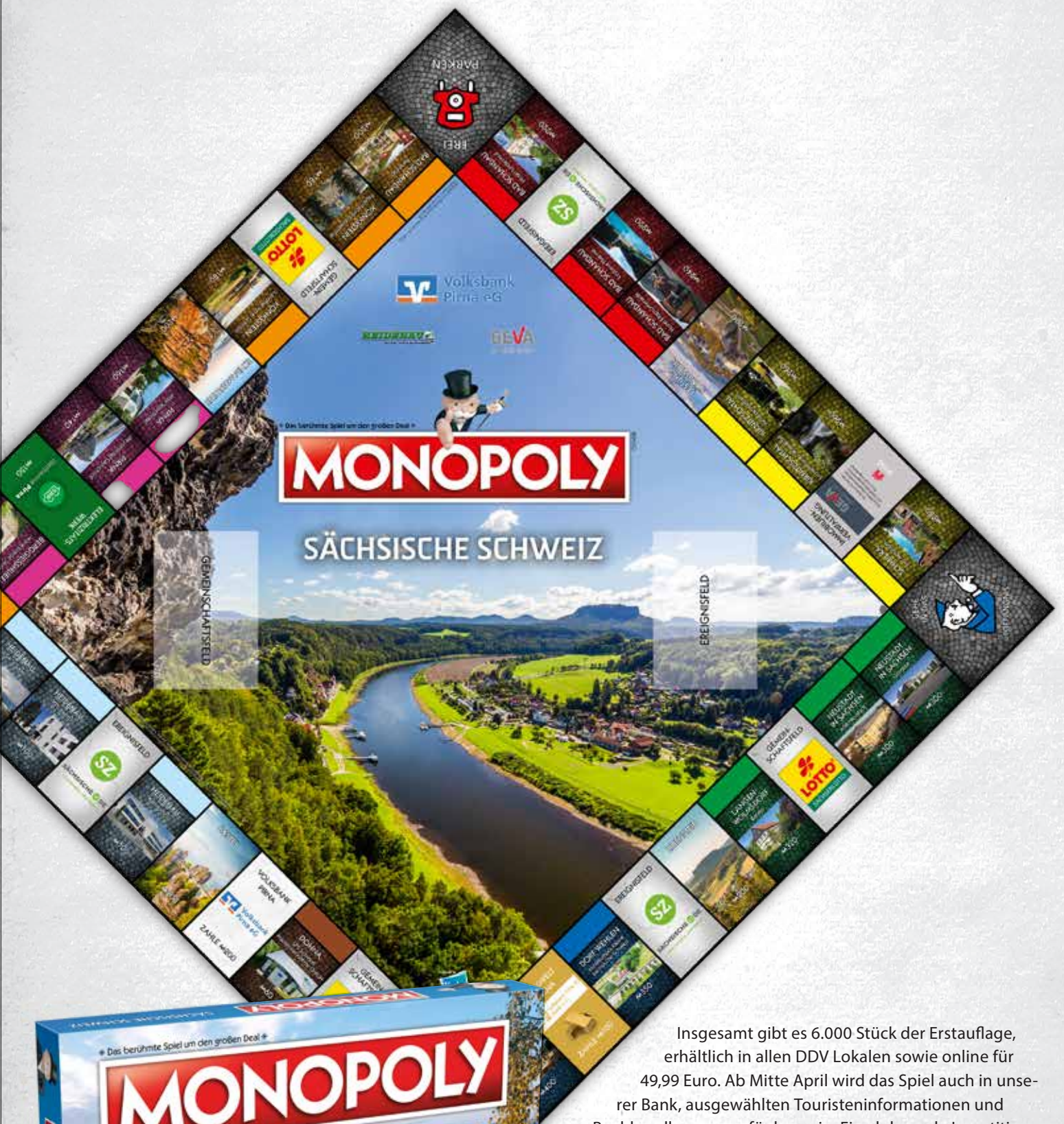
# SPIELERISCH GELD VERDIENEN

Bereits seit vielen Jahren zählt Monopoly zu den beliebtesten Gesellschaftsspielen weltweit und sorgt bei Jung und Alt für Begeisterung und lange Spieleabende.

Als Bankinstitut liegt uns natürlich nichts ferner, als mit Geld zu spielen. Für die neue Sonderedition machen wir auf dem Spielbrett aber gern eine Ausnahme und sind stolz, die einzigartige Monopoly-Edition als Hauptpartner an der Seite der Sächsischen Zeitung präsentieren zu können. Gemeinsam mit Partnern aus der Region – darunter Kommunen, Tourismusbetriebe und Firmen aus dem Handwerk und der Produktion – wurde der Spieleklassiker neu gestaltet und Anfang März im Rahmen einer Pressekonferenz der Öffentlichkeit vorgestellt.

Neben besonderen Ereignis- und Gemeinschaftskarten können Sie sich Sehenswürdigkeiten und Attraktionen aus dem Landkreis erwürfeln. Von Pirna bis Sebnitz, von Stolpen über Wehlen bis nach Königstein können Sie namhafte Unternehmen und Hotels kaufen und verkaufen. So werden Sie beispielsweise Besitzer der Landbäckerei Schmidt, kaufen die Toskana Therme in Bad Schandau oder werden Schlossherr in Graupa. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Darüber hinaus können Sie auch unserer Gold-Welt einen Besuch abstatten.

Die klassischen Bahnhöfe sucht man derweil vergebens – stattdessen finden sich die malerischen Felsmassive der Bastei, des Liliensteins, der Schrammsteine und der Festung Königstein auf dem Spielbrett wieder.



Insgesamt gibt es 6.000 Stück der Erstauflage, erhältlich in allen DDV Lokalen sowie online für 49,99 Euro. Ab Mitte April wird das Spiel auch in unserer Bank, ausgewählten Touristeninformationen und Buchhandlungen verfügbar sein. Eine lohnende Investition in die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft und beliebteste Urlaubsregion Deutschlands – nicht nur auf dem Spielbrett der Sonderedition. JSB

Den Videobeitrag finden Sie unter [www.youtube.de/volksbankpirna](https://www.youtube.de/volksbankpirna) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



## Soziale Medien – Hanna unser Gesicht

# BRÜCKENBAUERIN ZWISCHEN TRADITION UND DIGITALITÄT

Hanna Kühnel, gebürtige Pirnaerin und studierte Theater- und Medienwissenschaftlerin, hat sich der digitalen Welt verschrieben. Ihr Interesse an sozialen Medien ist für eine 23-Jährige, die von Natur aus digital-affin ist, kaum überraschend. Dass sie jedoch ausgerechnet ihre Leidenschaft in der Onlinepräsentation einer etablierten Traditionsbranche findet, lässt die junge Medienverantwortliche gelegentlich schmunzeln.

Im Januar 2023 übernahm Hanna im Rahmen eines Praktikums Aufgaben für die digitale Öffentlichkeitsarbeit der Volksbank Pirna. Erstmals erstellte sie die Facebook- und Instagram-Profile der Bank und füllt diese seitdem mit kreativem Leben. Fast ein Jahr später kann sie stolz auf jeweils etwa 60.000 Impressionen pro Kanal zurückblicken.

Die Volksbank Pirna ist in der Region fest verankert und engagiert sich aktiv in der gesamten Sächsischen Schweiz. Hanna sieht ihre Hauptaufgabe in den sozialen Medien darin, dieses Engagement online erlebbar zu machen. Dabei ist es ihr besonders wichtig, jüngere Zielgruppen anzusprechen und deren Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Hannas Leidenschaft und ihr Engagement führten dazu, dass sie bereits im September 2023 in eine Vollzeit-Anstellung übernommen wurde. Im Gespräch betont sie die Bedeutung von Authentizität in der Social-Media-Präsenz und deren Fokus auf die Menschen und ihre Arbeit. Der Erfolg gibt ihr recht. Die Anzahl der Follower steigt stetig und die Rückmeldungen zum Online-Auftritt der Bank sind sowohl intern als auch extern durchweg positiv. Zwar musste sie bereits erleben, wie schnell die Gemüter im Internet hochkochen können, doch mit Offenheit und Professionalität lässt sich auch mit kritischen Kommentaren gut umgehen.



Hanna Kühnel – das Gesicht der Volksbank Pirna in den sozialen Medien



Jetzt folgen!





Die Begeisterung für ihre Arbeit und das herzliche Arbeitsklima im Team der Volksbank Pirna sind bei Hanna unübersehbar. Der respektvolle Umgang unter den Kollegen trägt deutlich zur Motivation der jungen Mitarbeiterin bei. Als ihre liebste fachliche Herausforderung bezeichnet sie die tägliche Aufgabe, ein eher konservatives Thema kreativ und jugendgerecht zu vermitteln.

Hannas Redaktionsplan für 2024 steht bereits und die aktuelle Kampagne zur Gewinnung von Auszubildenden verläuft erfolgreich. So kann digitale Kommunikation auch für ein traditionelles Unternehmen in Zukunft gelingen. Schauen Sie doch mal auf unserem Instagram- und Facebook-Account oder Videos der Volksbank Pirna auf unserem YouTube Kanal an und beurteilen Sie, ob es uns gelingt.

mgz



Nur vier von vielen Vertragsverlängerungen – hier mit dem 1. FC Pirna



... oder dem Kultursommer der Städte Neustadt, Sebnitz, Hohnstein und Stolpen



... und dem Leichtathletikverein LSV Pirna



... sowie dem TUS Einheit Wehlen.

## Volksbank Pirnas Bekenntnis zur Region

# WIR MACHEN UNVERÄNDERT WEITER

Die Stadtverwaltungen, unsere Landesführer oder die Bundesregierung einigt eins, alle müssen sparen. Die einen, um die Schulden nicht zu erhöhen und die anderen, um gefährlichen Kriegsspielen nachzugehen. Auf allen Ebenen passieren die Sparmaßnahmen dabei vorrangig im sozialen Bereich. Genau bei den Dingen, die das gesellschaftliche Leben und den gesellschaftlichen Zusammenhalt ausmachen. Umso wichtiger ist es für jeden im Rahmen seiner Möglichkeiten, den negativen Auswirkungen entgegenzutreten.

Die Volksbank Pirna verfolgt seit Jahren den Weg, einen Teil ihrer Erträge der Region zurückzugeben. Dies machte die Volksbank Pirna in den letzten Jahren zum größten Unterstützer von Sport-, Kultur- und Sozialvereinen oder Initiativen in unserem Geschäftsgebiet.

Dass es auch 2024 unverändert weitergeht, konnten in den ersten Wochen des Jahres viele Vereine erleben. Die auslaufenden Sponsoren- und Unterstützungsverträge wurden verlängert. So freuten sich die Vereine 1. FC Pirna, Fortschritt Pirna, LSV Pirna, TUS Einheit Wehlen, Tanzclub Silberpfeil, Jugendfeuerwehr und das Citymanagement über die weitere Unterstützung.

Aber auch der Vertrag für den Kultursommer lief Ende 2023 aus. Mit dem Hohensteiner Bürgermeister Brade wurde der Vertrag für den Kultursommer nicht nur verlängert, sondern die Unterstützungsleistung sogar erhöht. Bürgermeister Brade stand dafür stellvertretend für die Bürgermeister Neustadts, Sebnitz, Stolpens sowie erstmals die tschechische Stadt Dolni Poustevna. In allen fünf Städten findet auch in 2024 jeweils eine Woche ein Feuerwerk an Kultur statt. Mit einem unvorstellbaren Aufwand organisieren die Städte fünf Wochen abwechslungsreiche Kultur. Vom Schlagersänger über Tanzgruppen, Theatergruppen bis hin zum Puppenspiel ist alles dabei. In allen teilnehmenden Städten ist der Kultursommer das Highlight im Veranstaltungskalender. Und das ist es seit 2012 – und von der ersten Stunde an war die Volksbank Pirna dabei.

Die Volksbank Pirna unterstützt jährlich ca. 100 Vereine, Initiativen oder Projekte in den Orten der Sächsischen Schweiz mit einer ordentlichen sechsstelligen Summe. Sie trägt damit dazu bei, ein lebendiges und vielfältiges Leben in unserer Region zu fördern und damit einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt zu leisten. Dies wird sie auch in Zukunft unverändert vornehmen. Versprochen!

DTK

## 46. Volksbank Classics-Rund um Sebnitz

# TEMPO, TRIUMPH UND LEBEN IN DER STADT

In Sebnitz fand zum 46. Mal das Radrennen „Volksbank Classics-Rund um Sebnitz“ statt. Ein Highlight im deutschen Radsportkalender, welcher Dank der Unterstützung der Volksbank Pirna seit vielen Jahren ermöglicht wird. 93 Männer und 65 Frauen der deutschen Radsportspitze starteten auf dem anspruchsvollen Kurs durch die Sebnitzer Innenstadt.

Die Gleichberechtigung ist im deutschen Radsport augenscheinlich noch nicht eingezogen, denn die Frauen mussten nur zwölf Runden meistern, wogegen die Männer immerhin 20-mal die „steile Wand“ von Sebnitz erklimmen mussten. Bei den Frauen konnte Helena Bieber vom Team Maxx Solar-Rose als erste über den Zielstrich fahren. Knapp gefolgt von ihren Teamkolleginnen Katharina Fox und Lydia Ventker. Bei den Männern gelang es Ole Theiler vom Team Lotto-Kern Haus als Schnellster die 20 Runden zu beenden. Er siegte vor seinen Teamkollegen Pierre-Pascal Keup und Roger Kluge vom Team rad-net Oßwald.

Ein Höhepunkt für die Zuschauer war der Start zum Kinderrennen. 28 Kinder starteten auf einer verkürzten Strecke. Hier zeigten sich wahre Talente, sodass den Veranstaltern nicht Bange ist, dass auch in Zukunft gute Teilnehmerfelder möglich sind.



90 Höhenmeter mussten die Fahrer in jeder Runde meistern.

Der Sebnitzer Radfahrerverein 1897 e.V. hat es auch diesmal wieder geschafft, ein tolles Sportereignis auf die Beine zu stellen und damit einen Höhepunkt im Stadtleben in Sebnitz zu erhalten. Das soll auch zum 47. Volksbank Classics-Rund um Sebnitz am 8. September 2024 wieder gelingen. Die feste Unterstützung der Volksbank Pirna ist ihnen dabei sicher.

mgz



Ein glorreicher Moment, als der Champion das Ziel erreicht.



Champagnerdusche zur Siegerehrung

Volksbank Pirna unterstützt Projekt der Kreishandwerkerschaft Südsachsen

## ZUKUNFTSKISTE HANDWERK – NACHWUCHSGEWINNUNG IM HANDWERK

Wer von Ihnen hat es nicht schon mindestens einmal gehört, wenn ein beauftragter Handwerker über Mitarbeitermangel klagt? Dem schon jetzt spürbaren Handwerkermangel möchte die Kreishandwerkerschaft mit dem Projekt „Zukunftskiste Handwerk“ begegnen und bei Zeiten Schüler für einen Handwerksberuf begeistern. Und beizeiten heißt, Schüler der 4. Klassen.

Als die Chefin der Kreishandwerkerschaft um finanzielle Unterstützung für das Projekt bat, haben wir nicht lange überlegt, und sofort die Unterstützung der Volksbank zugesagt.

Die Projektidee ist dabei einfach und wirkungsvoll: Informationstransfer zu Berufs- und Karrierewegen im Handwerk. Dabei werden den Schülern in Kleingruppen verschiedene Berufsfelder präsentiert. Dazu gehören wichtige Berufe im Elektro-, Metall-, Maler-, Lackierer, Friseur und Tischlerhandwerk. An jeder Station arbeiten Handwerker aus den Innungsbetrieben und fertigen gemeinsam mit den Schülern ein Werkstück oder Modell an.

Im Elektrohandwerk steht beispielsweise die Herstellung eines Holzbausatzes mit Solarmodul zum Thema "Regenerative Energien" auf dem Programm. Im Tischlerhandwerk fertigen die Schüler Grillzangen und im Metallhandwerk Spardosen. Zudem bekommen die Schüler Einblicke in das

Maler- und das Friseurhandwerk, wo sie mit verschiedenen Techniken arbeiten und typgerechte Beratung erhalten. Die Kreishandwerkerschaft geht mit dem Projekt in die Grundschulen unseres Landkreises, mit dem Ziel frühzeitig Begeisterung für das Handwerk zu wecken und das Bewusstsein für eine schulische Ausbildung an einer Oberschule zu stärken, die optimal auf eine Ausbildung im Handwerk vorbereitet.



Der Ablauf des Projekttags ist strukturiert und interaktiv. Nach einer kurzen Einführung und der Vorstellung des Teams beginnen die Schüler in Kleingruppen mit ihrer Tour durch die verschiedenen Stationen. Jede Station wird von allen Teilnehmern besucht, und an jeder Station erhalten die Schüler einen Stempel auf ihre Urkunde. Am Ende des Tages wird die Urkunde mit einem tagesaktuellen Foto versehen, und die Schüler erhalten handgefertigte Präsente sowie den Titel "Handwerker der Zukunft" als Erinnerung an diesen besonderen Tag.

Das Projekt ist eine Investition in die Zukunft, denn es trägt dazu bei, junge Menschen für das Handwerk zu begeistern und ihnen auf ihrem Weg zur beruflichen Orientierung wertvolle Einblicke zu bieten. Als Bank des Handwerks ist es uns ein wichtiges Anliegen, dieses Projekt zum Erfolg zu führen. Wir werden auch in Zukunft dabei sein. *mgz*



*Früh übt sich, wer ein (Handwerks)Meister werden will*

## 5. Volksbankwanderung

# VOM EISE BEFREIT SIND STROM UND BÄCHE ...

Zwar laden wir nicht wie Goethe zu einem Osterspaziergang, dafür aber zur 5. Volksbank-Wanderung durch unsere schöne Sächsische Schweiz.

„Durch des Frühlings holden, belebenden Blick im Tale grünet Hoffnungs-Glück ...“ so formulierte der große Dichter weiter. Und auf seinen Spuren begeben wir uns in die Täler und Höhen zwischen Altendorf und Mittelndorf, auf der Suche nach dem grünenden Hoffnungs-Glück. Damit wir es auch gemeinsam finden, sind hier die wichtigsten Daten:

**Sonntag, 28. April 2024 von 9.30 Uhr bis ca. 16 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Altendorf/Heiterer Blick.**

Unter Federführung unseres Aufsichtsratsmitgliedes Klaus Brähmig wurde wieder eine schöne Route mit verschiedenen interessanten Zwischenstopps geplant. Sozusagen ein Paket aus unglaublichem Naturerlebnis, Gesprächen, Wissenswerten zur Heimat und gutem Essen geschnürt. Vom Treffpunkt geht es mit fester Wanderbekleidung zum Adamsberg mit einzigartigem Ausblick auf die Sandsteinformationen der Sächsische Schweiz. Von dort über Altendorf ins Sebnitz Tal entlang der Sebnitz. Von der ehemaligen Spathmühle dann aufwärts zum Tragnerwerk nach Mittelndorf. Hier gibt es die erste Runde des Brähmschen Eierlikörs.

**Für alle, die entweder später aufstehen oder nicht ganz so lange mitwandern möchten, besteht die Möglichkeit, hier zur Wandergruppe gegen 11:30 Uhr hinzuzustoßen.**

Am Dorfplatz steht in altbewährter Form unser Sandro „Otti“ Otto für eine schmackhafte Vesper bereit. Damit besteht die Möglichkeit, etwas Luft zu holen, vom Auf und Ab der Berge. Während dieser Pause besteht die einmalige Gelegenheit zum Besuch des Bierdeckelmuseums. Tja, ein Sachse wars, der den aufsaugenden Bierdeckel erfand. Ihm ist das Museum gewidmet. Also nicht nur Kaffeefilter, Teebeutel, BH, Zahnpasta, nein auch der Bierdeckel kommt aus Sachsen – konkret aus Mittelndorf. Nach dieser Rast wollen wir dann auf dem Panoramaweg über Altendorf zurück zu den Autos, um den Wandertag in Rathmannsdorfer Höhe ausklingen zu lassen.

Am Ziel – die alte Schule in Rathmannsdorf – wird es ein rustikales Buffet geben, sofern Sandro Otto es bis zu diesem Zeitpunkt aufzubauen schafft.



Mit der Volksbank durch die Sächsische Schweiz – wie gewohnt mit bester Verpflegung.

Aber da er mit Auto den Weg von Mittelndorf zur Endstation entlangfahren kann, sind wir da guten Mutes. Selbstverständlich sind Kinder willkommen, genau wie unsere vierbeinigen Freunde, sofern sie die Strecke von knapp 14 Kilometer Länge schaffen können. Damit Otti genügend Steaks, Piccolo- und Bierflaschen einpackt, ist Ihre Anmeldung zur Teilnahme bis zum 22. April 2024 wichtig. Diese senden Sie bitte per Mail an: [marketing@volksbank-pirna.de](mailto:marketing@volksbank-pirna.de)

Nun bleibt nur noch zu hoffen – wie in der Vergangenheit – dass es das Wetter wieder gut mit uns meint. Denn dann kann unsere Wanderung genauso erfüllend enden wie Goethes Osterspaziergang: Zufrieden jauchzet groß und klein: Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein.

DTK





Denkmalgeschützte Haus-Erneuerung, Fassade und Einbau neuer Fensterläden

Bei der GWG Sebnitz wird umfangreich saniert!

## HÖR' MAL, WER DA HÄMMERT

Seit der Fusion der Volksbank Pirna eG mit der GWG Sebnitz im Jahr 2022 ist viel passiert. In den vergangenen Monaten wurden große Fortschritte bei den im Fusionsvertrag festgelegten Sanierungsmaßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung des bestehenden Wohnraums gemacht.

In erheblichem Umfang konnte der Sanierungstau schon deutlich verringert werden. Zu den durchgeführten Bau-maßnahmen gehörte u.a. in Sebnitz die Dachsanierung der zwei großen Mehrfamilienhäuser Götzingerstraße 29/31 und 33/35, die Reparatur der Außenanlagen und Treppen, die Auffrischung der Fassaden, der großen Wohnblöcke an der Pestalozzistraße, die Erneuerung der Holzfensterläden und die Erneuerung der Fassaden der denkmalgeschützten Häuser auf der Götzingerstraße. Weiterhin wurden aus sechs kleinen Wohnungen drei großzügigere gestaltet, da die Nachfrage nach größeren Wohnungen bisher nicht bedient werden konnte.

In Neustadt wurde der Hinterhof in der Wilhelm-Kaulisch-Straße 31-41 neugestaltet und gepflastert. Die Löcherwüste ist damit Geschichte. Hier erfolgt in diesem Jahr noch der Anbau von 24 Balkonen. Die Fundamente sind im Zuge der Hofsanierung bereits erstellt. Das „Leuchtturmprojekt“ dürfte dabei die Sanierung des bisher leerstehen-

den Mehrfamilienhauses Dr.-Petzold-Straße 18 sein. Im Zuge der Komplettanierung entstanden hier aus bisher sechs Wohnungen drei große, helle und moderne, die jeweils mit Balkon ausgestattet sind. Und der besondere Reiz ist natürlich der herrliche Blick vom Balkon über Sebnitz bis hin in die Tschechische Republik. Noch in diesem Jahr werden bei zwei weiteren Mehrfamilienhäusern „Am Knöchel“ Balkonanlagen angebaut. Mit all den vorgenannten Maßnahmen ist bereits das auf fünf Jahre angelegte Investitionsversprechen aus dem Fusionsvertrag von 2,5 Mio. Euro innerhalb von nur zwei Jah-

Darstellung mit Prinzipdarstellung entsprechend einer möglichen Nutzung. Küchenausstattung Mietrasche. Darstellung Bodenbeläge schematisch. Abweichungen sind möglich. Grundriss unvollständig.



Wohnung 2  
Maisonette-Wohnung ca. 92 m<sup>2</sup>  
Ober- und Dachgeschoss  
inkl. Balkon (50% angerechnet)



Grafische Darstellung der Maisonette-Wohnung durch Architekturbüro Hufnagl



Dr.-Petzold-Str. 18



Traumblick über Sebnitz



Lichtdurchfluteter Wohnbereich



Modernes Badezimmer

ren erfüllt. Und dennoch werden selbstverständlich weitere Investitionen folgen.

Bei allen baulichen Maßnahmen ist es der Volksbank Pirna eG besonders wichtig, die Bauaufträge ausschließlich an Betriebe aus der Region zu vergeben. Neben der Verbesserung der Wohnqualität der Mieter, ist die Einhaltung der strengen Anforderungen des Denkmalschutzes von besonderer Bedeutung. Auch die Niederlassung wurde modernisiert und die für unsere Mieter beliebte Anlaufstelle mit einer schöneren Optik versehen.

Der bereits in GWG-Zeiten geplante Abriss des Eckhauses Gröschel-/Lutherstraße wird im Frühjahr dieses Jahres beginnen. Hier hat die GWG bereits in Vorjahren mit dem Leerzug begonnen, da aufgrund des schlechten Zustandes eine Sanierung nicht mehr möglich ist.

Um auch die Bedürfnisse der Altmitglieder der GWG Sebnitz zu berücksichtigen, hat im Herbst 2023 der Investitionsausschuss – u.a. bestehend aus den alten Aufsichtsräten der GWG – getagt und weitere Baumaßnahmen festgelegt. Eine wichtige Aufgabe ist auch weiterhin die Schaffung größerer Wohneinheiten, um der Nachfrage hier begegnen zu können. Wir werden in den nächsten Ausgaben unseres Mitgliedermagazins weiter berichten.

Sollten Sie nach einer neuen Wohnung Ausschau halten, dann gehen Sie gerne mal auf [www.gwg-sebnitz.de](http://www.gwg-sebnitz.de) oder kommen Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen..

DTK

# Meine Möbel kauf' ich hier!

Top-Beratung  
Top-Qualität



Eine starke Partnerschaft

Bobte im Friedrich

Sponsorenallianz

GEPRÜFTE QUALITÄT

HERAUSRAGENDES

Küchenstudio 2020

Niederrheinische Sparkasse, Beratung und Marketing-Experten, 10/2023/2024

Pirnaer Möbelhandel GmbH

www.pirnaer-moebelhandel.de

## Reisebericht der Eheleute Herling

# MITGLIEDERREISE NACH NAMIBIA – EIN TRAUM

Wie immer bei den Reisen der Volksbank Pirna begann die gute Organisation mit einem nun schon obligatorischen Vorstellungsnachmittag. Uns wurde der Reiseablauf durch das durchführende Reisebüro der R+V Touristik (ein Unternehmen der Volksbankengruppe) in einem Lichtbildervortrag präsentiert. So bekamen wir all unsere Fragen beantwortet. Von den Einreisemodalitäten, dem Geld, den Wetteraussichten bis hin zur geeigneten Kleidung.

Da konnte nichts mehr schief gehen, zumal die Gesamtbetreuung wieder in den bewerten Händen von der langjährigen Volksbankmitarbeiterin Sabine Thiele lag. Sogar die Deutsche Bahn von Pirna nach Frankfurt war ganz pünktlich! Bei einem Flug nach Afrika fällt zum Glück der Jetlag weg, sodass wir zwar etwas müde, aber sehr neugierig und wohlbehalten in der Hauptstadt von Namibia, Windhoek, ankamen. Wir sind heute noch erstaunt,

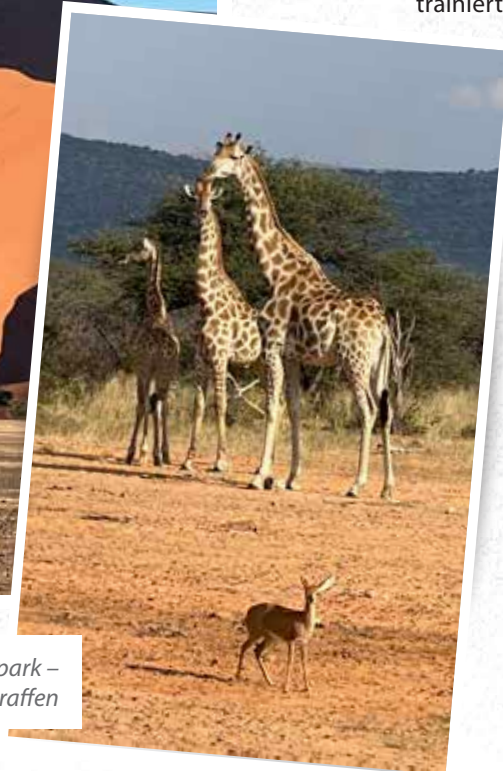


*Gemeinsam den Abendhimmel bei einem „Sundowner“ genießen.*

*Einzigartige Dünenlandschaft – Naturwunder unter blauem Himmel*



*Ethoska- Nationalpark – Heimat der Giraffen*



wie man einen Bus so sicher über teilweise fast unbefahrbare Wege lenken und gleichzeitig unentwegt als Reiseleiterin fungieren kann.

An einen kleinen Pausenschlaf im Bus war nie zu denken, denn wir wurden ständig über die Flora und Fauna der uns umgebenden Natur unterrichtet. Unsere Reiseleiterin war ein Lexikon auf zwei trainierten Beinen, denn sie hat auch bei unseren Ausflügen, besonders bei der Dünenwanderung an Kondition allen nichts vorgemacht. Ihre scharfen Augen haben Tiere gesehen, die wir sonst mit unseren untrainierten Augen niemals wahrgenommen hätten.

Diese Reise war auch deshalb etwas Besonderes, denn wer hat schon mitten in der Wüste eine Bäckerei besucht und im Niemandsland köstlichen Kaffee zubereitet – und das sogar in Melitta Filtertüten. Beim Kaffeetrinken bei einer Einmann-Show und Erdhörnchen bei der Handfütterung zusehen dürfen?

Alle unsere Erwartungen und Wünsche sind durch Lucia Schörghofer und Sabine Thiele erfüllt worden. Es hätte nicht besser sein können.

Wir freuen uns schon auf die nächste Mitgliederreise. Wir sind definitiv wieder mit dabei.

*Eheleute Herling*



## Volksbank-Mitgliederreisen

# GEMEINSAM DIE WELT ERLEBEN

## RHEIN ERLEBNIS Hollaud & Flauderu

- Tolle Route, tolles Schiff – die Rhein Symphonie
- Traumhafte Landschaft entlang des Rhein
- Flämische Kunststädte
- Das europäische Machtzentrum Brüssel mit dem Grand Place, einem der weltweit schönsten Plätze
- Zeitreise ins Mittelalter im historischen Brügge

**Reisetermin 11.06.–18.06.2024**

**ab 1.310 EUR p.P.**



**Mehr Infos erhalten Sie bei unserer  
Ansprechpartnerin oder unter:**

**[www.volksbank-pirna.de](http://www.volksbank-pirna.de)**



**Heike Schulze**

Volksbank Pirna eG

Gartenstraße 36 | 01796 Pirna

Telefon: 03501 5322770

[heike.schulze@volksbank-pirna.de](mailto:heike.schulze@volksbank-pirna.de)

## Physiotherapie Fösgen

# „EIN PARTNER, AUF DEN MAN SICH VERLASSEN KANN“

**Herr Fösgen, vor sechs Jahren haben Sie sich als Physiotherapeut mit einer eigenen Praxis in Pirna selbstständig gemacht. Wie hat sich Ihre Praxis seitdem entwickelt?**

Die Praxis in Pirna lief von Beginn an besser als erwartet. Die stark ansteigende Nachfrage der Patienten war kaum zu bewältigen. Folgerichtig kam im Januar 2022 eine zweite Praxis auf der Dürerstraße in Dresden dazu. Die zweite Praxis befindet sich im Seniorenheim Pro Seniore Residenz Elbe. Diese Praxis gab es schon etliche Jahre. Als mich die Vermieterin fragte, ob ich sie übernehmen wolle, musste ich nicht lange überlegen. Der Großteil der Kunden war schon da. Ein kurzer Umbau, und schon ging es mit voller Kraft los.

**Wie organisieren Sie beide Praxen?**

Am Anfang war ich in beiden Praxen fast jeden Tag vor Ort. Inzwischen passen die Abläufe und die Mitarbeiter arbeiten sehr selbstständig. So bin ich jetzt überwiegend in Pirna aktiv und nur noch einen Tag in der Woche in Dresden. Insgesamt habe ich im Augenblick neun Therapeuten und eine Empfangsdame. Mit der Personalauswahl hatte ich richtig Glück. Auf jedes Teammitglied kann ich mich zu 100 % verlassen.

**Wurde Ihre Entwicklung durch die sogenannte Corona-Pandemie ausgebremst?**

Es gab schon eine Delle. Einige Kunden blieben lieber zu Hause. Der mediale Angstpegel war ja auch entsprechend hoch. Der vorübergehende Rückgang war aber dank der Einstufung der Physiotherapeuten als systemrelevant erträglich. Was aber leider ausfallen musste, war die wöchentliche Massage der Volksbankmitarbeiter. Jede Woche war mein Team in der Volksbank und hat vom Arbeitgeber unterstützt Rückenmassagen durchgeführt. Wir haben also lange Zeit dazu beigetragen, dass die Volksbankmitarbeiter „unverkrampt“ auf die Kunden zugehen konnten.

**Gibt es das Massageangebot der Volksbank an seine Mitarbeiter inzwischen wieder?**

Ja, sofort nach dem Fall der Coronamaßnahmen legten wir wieder los. Das Angebot wird sehr gut angenommen. Jeden Mittwoch sind wir in der Hauptgeschäftsstelle. Aber auch bei akuten Problemen finden wir kurzfristige Lösungen.

**Ist die Verbindung zur Volksbank eine spezielle?**

Auf jeden Fall. Die Volksbank hat an mich geglaubt, als ich über die Gründung meiner ersten Praxis sprach und mich unterstützt. Dafür bin ich der Volksbank Pirna unheimlich dankbar. Seit dieser Zeit arbeiten wir sehr eng zusammen. Zuletzt auch bei der Einrichtung der zweiten Praxis. Es ist gut zu wissen, dass man sich auf so einen Partner verlassen kann.

Team Pirna mit Nachwuchstalents



**Worauf haben Sie sich spezialisiert?**

Ich sehe das wie im Sport eher als Mehrkampf. Wir sind breit aufgestellt und bieten fast alles an. Auch unsere Beckenbodengruppe wird sehr gut angenommen. Eine Mitarbeiterin hat sich in diesem Bereich speziell weitergebildet. Angebote dieser Art gibt es nicht viele in der Region.

**Und welche Pläne haben Sie gerade im Kopf?**

Wir planen gerade den Aufbau einer Osteopathie-Schiene in Dresden. Und natürlich habe ich auch noch einen Traum im Kopf. Der wird erst funktionieren, wenn ich nicht mehr so viel arbeiten muss. Dann würde

ich mich gerne wieder als Jugend-

trainer in der Leichtathletik beim LSV Pirna engagieren. Das wird leider noch etwas dauern.

**Sie waren einst ein erfolgreicher Zehnkämpfer, wollen Sie auch selbst aktiv an Ihre alten Wettkampferfolge als Leichtathlet anknüpfen?**

(lacht) Nein, dafür ist leider keine Zeit. Ich gehe aber gern joggen. Das muss reichen, um fit zu bleiben.

mgz



Team Dresden

# MITGLIEDER FÜR MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA eG



## ae-WERBUNG Meusegast

Andreas Eger

- Drucksachen aller Art
- Werbemittel
- Verkauf & Beschriftung von Textilien
- Werbe- & Bauschilder/ -planen
- Beschriftungen aller Art
- Kfz-Beschriftungen u.v.m.

**0177 1980 009**

Am Ziegenrücken 24 · 01809 Meusegast

info@ae-werbung-meusegast.de www.ae-werbung-meusegast.de



## HOCH-INGENIEURBAU STAHLBETONBAU INDUSTRIEBAU SANIERUNGEN

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna  
Telefon 03501 588229

[www.lohmenbau-pirna.de](http://www.lohmenbau-pirna.de)



## KOMPLETTSANIERUNGEN TROCKENBAU AKUSTIKBAU MALER BODENBELÄGE

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna  
Telefon 03501 76810

[www.ralfbohmer-pirna.de](http://www.ralfbohmer-pirna.de)



Klieber Sicherheit  
Seminarstraße 18 A  
01796 Pirna

info@klieber-sicherheit.de  
[www.klieber-sicherheit.de](http://www.klieber-sicherheit.de)

**Tel.: 03501 755599**



## ELEKTRO-INSTALLATION GEBÄUDETECHNIK SOLAR-ENERGIE BRAND-MELDETECHNIK EINBRUCH-MELDETECHNIK

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna  
Telefon 03501 578610

[www.elektroanlagen-oertel.de](http://www.elektroanlagen-oertel.de)



Brennertechnik und Heizungsbau  
Gas-, Öl- Heizkessel & Heizungsanlagen  
Holz-, Solar & Erdwärmennutzung  
Kundendienst & Energieberatung  
TÜ/TÜV Fachbetrieb seit 1983

Tel. 03501 / 780 107


Heidenauer Straße 102 - 01796 Pirna

Tel. 03501 / 570 100

Bäder- und Schwimmbäder  
Badneubau & -sanierung im Bestand  
alters- & behindertengerechte Bäder  
Neubau, Sanierung & Wartung  
von Schwimmbädern & Poolanlagen

**BÄDER KAHL**  
Pirna GmbH  
[www.baeder-pirna.de](http://www.baeder-pirna.de)





**Dipl.-Ing. (FH) Uwe Wiedner**  
**VERMESSUNGSBÜRO  
WIEDNER**

Rosenstraße 3 01796 Pirna  
Tel. (03501) 78 43 90 Fax 78 43 87  
[www.vermessung-wiedner.de](http://www.vermessung-wiedner.de)  
E-Mail: [post@vb-wiedner.de](mailto:post@vb-wiedner.de)

**Wir bilden dich zum/zur MALER/IN (m/w/d) aus!**

## MALER UND BODENLEGER

**Wohütt**

seit 1986  
Meisterbetrieb



Inh. Martin Wohütt

Hohe Str. 17 | 01796 Dohma

Tel. (0 35 01) 52 82 59

Fax (0 35 01) 46 48 72

E-Mail: [maler@wohuett.de](mailto:maler@wohuett.de)

Internet: [www.wohuett.de](http://www.wohuett.de)

- sämtliche Malerarbeiten
- sämtliche Bodenlegerarbeiten
- Parkettrenovierung

# MITGLIEDER-BEGRÜßUNGSFEST

Wir haben fusioniert – Volksbank Pirna und GWG Pirna-Copitz

Wir laden unsere neuen Mitglieder der GWG und die Mitglieder der Volksbank Pirna recht herzlich ein!

**26. Mai 2024**  
**14 – 18 Uhr**

 Freifläche des Beruflichen Schulzentrum  
„Friedrich Siemens“ Pirna-Copitz  
Pillnitzer Straße 13a

**14 Uhr**

Begrüßung und Eröffnung  
des Mitgliederfestes

**15 Uhr**

Schlagerstar **Olaf Berger**,  
**Peter Meyer** (Puhdys)  
mit Band & Schlagerlegende  
**Nino de Angelo**

Erleben Sie die Künstler live und genießen Sie  
den Nachmittag mit uns und kulinarischem  
vom Grill und Getränken. Auch für die Kinder  
haben wir einige Überraschungen vorbereitet.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und eine schöne Mitgliederfeier!**



Nino de Angelo



Olaf Berger



Peter Meyer (Puhdys)

**Ab  
15 Uhr  
Live**